# bito Premium Spachtelmasse R 21 Rapid

sehr hochwertige, schnell begehbare, schnell verlegereife und schnell trocknende Glätt- und Nivelliermasse

## 1. Produktvorteile

- für eine schnelle Begehbarkeit nach 1h z. B. in Treppenhäusern
- für die schnelle Renovierung an einem Tag
- schnelle Verlegereife nach ca. 1,5 - 3 Stunden
- rakelbar
- pumpfähig mit bito Floormaster FM 40
- sehr guter Selbstverlauf
- sehr gute Endfestigkeit
- spannungsarm abbindend in Schichtdicken bis 20 mm, Gussasphalt bis 5 mm
- stuhlrollengeeignet
- auf Fußbodenheizung einsetzbar
- sehr emissionsarm, GEV-Emicode EC 1 Plus

## 2. Einsatzbereiche

Zum Egalisieren insbesondere von kritischen Untergründen, wie z. B. wasserfesten, festliegenden Klebstoffresten, normgerechtem Gussasphalt, von keramischen Fliesen, Natursteinbelägen und Terrazzo. Einsetzbar ohne Vorstrich. Mit Vorstrich auch einsetzbar auf neuen mineralischen Untergründen, auf verschraubten Holzwerkstoffplatten (V100 P4 - P7, OSB 2 - 4).

## 3. Technische Daten

| | |
|---|---|
| **Materialbasis** | Spezialzemente, mineralische Zuschlagstoffe, Polyvinylacetat, Verflüssiger, Additive. |
| **Farbton** | grau |
| **Konsistenz** | Pulver |
| **Reiniger (im frischen Zustand)** | Wasser |
| **Schichtdicke** | 0 bis 20 mm |
| **Wasserzusatz** | ca. 6,0 l Wasser auf 25 kg Pulver |
| **Verbrauch** | ca. 1,5 kg/m² bei 1 mm Schichtdicke. Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Handhabung des Werkzeugs. |
| **Verarbeitungszeit** | ca. 15 Minuten |



Ein Produkt der ... bito

| | |
|---|---|
| **Verarbeitungsbedingungen** | 15 °C - 20°C Bodentemperatur, 18°C - 23 °C Material- und Raumtemperatur, 40 – 70 % rel. Luftfeuchtigkeit |
| **Auftragsweise** | Rakel, Traufel, Breitspachtel |
| **Begehbarkeit** | nach ca. 60 Minuten |
| **Trocknungszeit (Verlegereife)** | ca. 3 Stunden bei der Verlegung von Bodenbelägen bei Schichtdicken bis 10 mm,<br>bei höheren Schichtdicken min. 12 Stunden<br>min. 12 Stunden bei der Verlegung von Parkett und Kork |
| **Gebindegröße** | 25 kg |
| **Beste Verarbeitbarkeit** | innerhalb 12 Monaten originalverpackt, nach Anbruch gut verschließen, alsbald aufbrauchen |
| **Lagerbedingungen** | kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C) |
| **Feuchtigkeitsempfindlich** | Ja |
| **Frostempfindlich** | Nein |
| **Kennzeichnung nach GHS** | Produkt enthält kennzeichnungspflichtige Inhaltsstoffe, bitte Sicherheitsdatenblatt beachten. |
| **Umwelt-/Arbeitsschutz** | Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!<br>GISCODE: ZP1<br>EMICODE: EC 1 Plus<br>DGNB: VOC 0 %, Qualitätsstufe: 4<br>LEED: VOC 0 g/l |
| **CE DIN EN 13813** | CT-C40-F10 |

## 4. Untergrundvorbereitung

Der verlegereife Untergrund muss den Anforderungen der VOB/DIN 18365, 18356 18202 ÖNORM B 2236-1, SIA SN 253, sowie den aktuellen BEB- und TKB-Merkblättern entsprechen, insbesondere dauertrockenfest, riss- und staubfrei sein. In anderen Ländern gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Mangelhafte Untergründe sind durch entsprechende Untergrundvorbereitungsmaßnahmen wie Schleifen, Fräsen, Absaugen, Grundieren vorzubereiten, ggf. sind Bedenken anzumelden. Die Prüfungs-, Sorgfalt- und Hinweispflichten gem. VOB sind einzuhalten.

Bei Schichtdicken über 10 mm, auf feuchteempfndlichen (z. B. Calciumsulfatestrichen) oder labilen Untergründen sind abgesandete Reaktionsharzgrundierungen einzusetzen. Auf Spachtelarbeiten über 5 mm auf Holzwerkstoffplatten sind abgesandete Reaktionsharzgrundierungen einzusetzen.

Bei einer Vielzahl von Untergründen, wie z. B. bei Altestrichen mit dichten, gut anhaftenden, wasserfesten Klebstoffresten, normgerechtem Gussasphalt, von professionell gereinigten keramischen Fliesen, Natursteinbelägen oder Terrazzo, kann auf eine vorherige Grundierung verzichtet werden.
Bei saugfähigen Untergründen oder auf calciumsulfatgebundenen Untergründen ist mit einer dem Untergrund angepassten Grundierung, wie z. B. bito Universal-Dispersions-Vorstrich R 77, vorzustreichen. Aufgetragene Grundierung gut durchtrocknen lassen.



Ein Produkt der ... bito

## 5. Verarbeitung

25 kg Pulver in ca. 6,0 Liter sauberes, kaltes Wasser mit elektrischem Rührwerk zu einer geschmeidigen, klumpenfreien Masse einrühren. Es ist empfehlenswert eine Reifezeit von 2-3 Minuten einzuhalten. Überwässerung ist zu vermeiden, da diese zur Sedimentation und Ausbildung instabiler Oberflächenschichten führt. Die Trocknung wird ebenfalls verzögert.
Die Fertigmischung innerhalb der Verarbeitungszeit in möglichst einem Arbeitsgang bis zur gewünschten Schichtstärke auftragen. Durch Einsatz einer Rakel und der Stachel-Entlüftungswalze wird eine glatte, ebene Fläche erzielt, die in der Regel nicht mehr geschliffen werden braucht.
Während des Abbindens der Spachtelmasse ist Zugluft und intensive Sonneneinstrahlung zu vermeiden. Dies kann zu einem zu schnellen Entzug der Feuchtigkeit führen, wodurch die Spachtelschicht „verbrennt", die Oberflächenrandzone pulverisiert und Schwindrisse auftreten können.
Bei Verlegung auf Fußbodenheizung ist die Heizung 3 Tage vor, während und bis zu 7 Tagen nach der Verlegung mit einer Oberflächentemperatur von 18 - 20 °C in Betrieb zu halten.
Bei mehrschichtiger Spachtelung vollständig abgebundene Erstspachtelung vor der zweiten Spachtelung zwischengrundieren, alternativ eine für die geforderte Schichtdicke ausgelobte Spachtelmasse einsetzen, um in einem Arbeitsgang zu spachteln.

## 6. Besondere Hinweise

**Rissbildungen**

Trotz der hohen Kunststoffvergütung der bito Spachtelböden, die für ein sehr hohes Maß an Sicherheit birgt, sind leichte Rissbildungen des zementären Spachtelsystems nicht auszuschließen. Festliegende, bis ca. 0,2 mm breite Risse, beeinträchtigen nicht die Funktionalität des Bodens und können auch nicht als optischer Mangel anerkannt werden. Die Stabilität und Festigkeit der vorhandenen Fußbodenkonstruktion sowie die klimatischen Bedingungen (Sonneneinstrahlung, Zugluft, trockene Luft) beim Einbau und in den ersten Tagen danach sind hier entscheidend.

**Bläschenbildung**

Nicht ausreichend dicht grundierte Untergründe, Zugluft und schnell steigende Temperaturen können zu vereinzelten Bläschen führen. Dies ist kein Mangel, sondern bedingt durch den natürlichen Abbindevorgang. Zur Reduzierung der Bläschenbildung wird angeraten filmbildend, besser reaktiv und abgesandet zu grundieren und grundsätzlich bei fallenden Temperaturen zu spachteln.

**Hinweise**

Bei Verlegung auf Fußbodenheizung ist die Heizung 3 Tage vor, während und bis zu 7 Tagen nach der Verlegung mit einer Oberflächentemperatur von 18 - 22°C in Betrieb zu halten.
Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge / Parkett sind zu beachten! Gespachtelte Fläche innerhalb der nächsten Tage mit Bodenbelag / Parkett versehen! Nicht geeignet auf schwimmend verlegten Trockenestrichelementen oder schwimmend verlegten Holzwerkstoffplatten. Die Verlegereife ist schichtdickenabhängig und hängt auch von den klimatischen Bedingungen vor Ort ab. Bei saugfähigen Untergründen 2 mm Mindestschichtdicke, bei nicht saugfähigen Untergründen 3 mm Mindestschichtdicke einhalten. Bei Schichtdicken über 10 mm, auf feuchteempfindlichen (z. B. Calciumsulfatestrichen) oder labilen Untergründen (z. B. Altuntergründe mit fest anhaftenden Klebstoffresten) sind abgesandete bito Epoxidharzgrundierungen einzusetzen.



Ein Produkt der ... bito

# 7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unsere Kenntnisse und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Autraggeber abklären.

Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit!

**Technische Beratung** 030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127



Ein Produkt der ... bito